

Einfach näher dran.



Montageanleitung
Speicherladeset

LS-U BOB 32/40

Inhaltsverzeichnis

1.	Zu diesem Handbuch.....	3
1.1	Inhalt dieser Anleitung.....	3
1.2	Verwendete Symbole.....	3
1.3	An wen wendet sich diese Anleitung?.....	3
1.4	Lieferumfang.....	3
2.	Sicherheit.....	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
3.	Montage.....	5
3.1	Montage.....	5
4.	Installation.....	10
4.1	Elektrische Installation (allgemein).....	10
4.2	Installation des Ladesets.....	10
5.	Bedienung.....	11
5.1	Betriebsmodus.....	11
5.2	Prüfen der aktuellen Einstellung.....	11
5.3	Werkseinstellung.....	11
5.4	Einstellungen ändern.....	12

1. Zu diesem Handbuch

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage des Zubehörs sorgfältig durch!

1.1 Inhalt dieser Anleitung

Inhalt dieser Anleitung ist die Montage des Speicherladesets LS-U BOB 32/40 an Kessel der Serie NovoCondens BOB 32/40 zum Anschluss eines Trinkwasserspeichers.



Beachten Sie außerdem das Installationshandbuch des Heizkessels und des Trinkwasserspeichers.

1.2 Verwendete Symbole



Gefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben.



Stromschlaggefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben durch Elektrizität!



Achtung! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für die Umwelt und das Gerät.



Hinweis/Tipp: Hier finden Sie Hintergrundinformationen und hilfreiche Tipps.



Verweis auf zusätzliche Informationen in anderen Unterlagen.

1.3 An wen wendet sich diese Anleitung?

Diese Montageanleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Zubehör montiert.

1.4 Lieferumfang

- 1 Ladepumpe Grundfos UPM3 15-70
- 1 Anschlusskabel
- 1 Winkelschwerkraftbremse
- 1 Winkelstück mit Überwurfmutter 1"
- 2 Schrauben M5x12
- 1 Speicheranschlussrohr
- 7 Dichtungen 1"
- 2 Anschlussrohr 22 x 100
- 2 Überwurfmuttern 1"
- 1 Speicherfühler
- 1 Montageanleitung

Sicherheit

2. Sicherheit



Gefahr! Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise! Sie gefährden sonst sich selbst und andere.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Speicherladeset LS-U BOB 32/40 dient zur direkten Anbindung eines Trinkwasserspeichers an Öl-Brennwertkessel der Serie NovoCondens BOB 32/40.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!



Achtung! Bei der Installation des Zubehörs besteht die Gefahr erheblicher Sachschäden. Deshalb darf das Zubehör nur durch Fachunternehmen montiert und durch Sachkundige der Erstellerrfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden!

Verwendetes Zubehör muss den Technischen Regeln entsprechen und vom Hersteller in Verbindung mit diesem Zubehör zugelassen sein.



Achtung! Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Zubehör sind nicht gestattet, da sie Menschen gefährden und zu Schäden am Zubehör führen können. Bei Nichtbeachtung erlischt die Zulassung des Zubehörs.

3. Montage

3.1 Montage

Das Zubehör darf nur durch Fachunternehmen montiert werden und durch Sachkundige der Erstellerfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden.



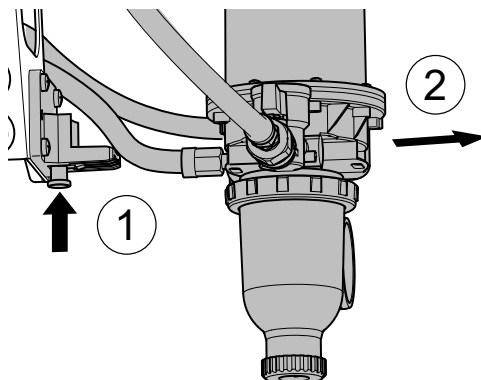
Stromschlaggefahr! Vor Beginn der Arbeiten den Kessel spannungslos schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!



Achtung! Kessel durch Schließen der Absperrventile vom Heizungsnetz trennen und Kesselwasser ablassen!

1. Kessel durch Schließen der Absperrventile vom Heizungsnetz trennen
2. Verkleidungs-Vorderwand entfernen
3. Kesselwasser ablassen

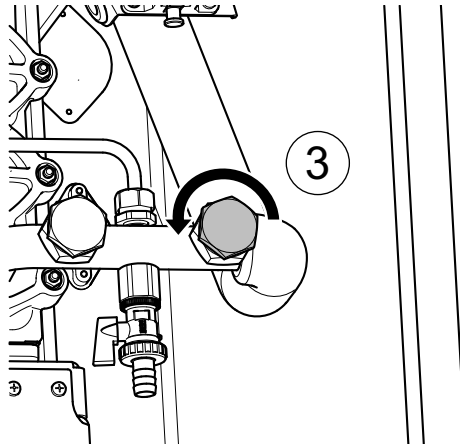
Abb. 1: Entfernen des Ölfilters



4. Um mehr Platz für die Montage zu schaffen, ggf. den Ölfilter aus der Halterung entfernen; dazu den Druckknopf am Ölfilterhalter drücken (1) und Ölfilter vom Ölfilterhalter ziehen (2)

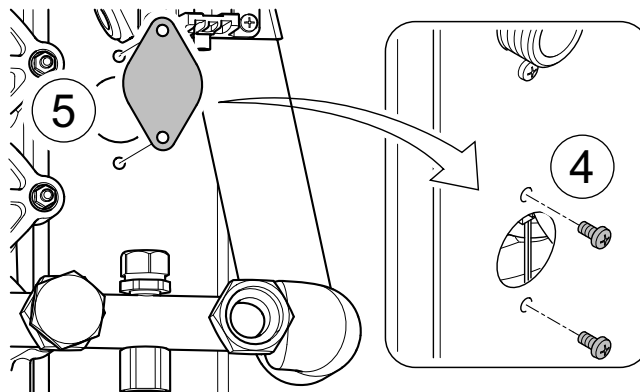
Montage

Abb. 2: Entfernen der Blindkappe



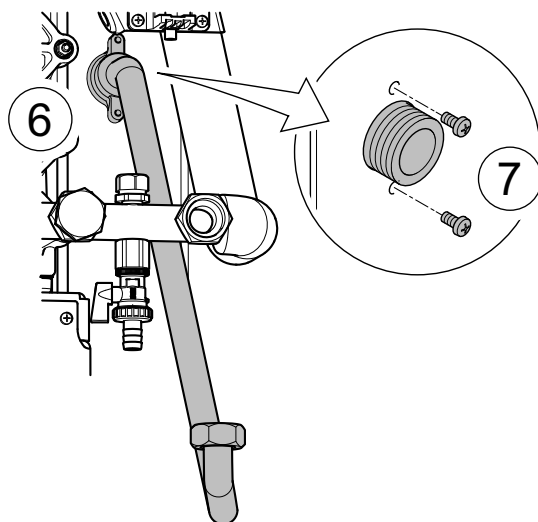
Blindkappe gemäß Abb. 2 vom Pumpenverbindungsrohr entfernen (3)

Abb. 3: Entfernen der hinteren Abdeckplatte



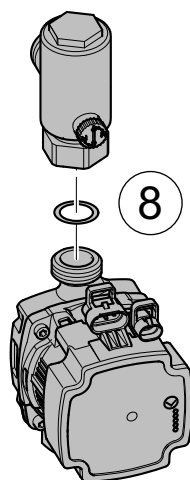
5. Schrauben auf der Heizkesselrückseite entfernen (4) und Abdeckplatte der Speicherrücklauf-Öffnung entfernen (5)

Abb. 4: Montage des Speicheranschlussrohres



6. Speicheranschlussrohr durch die Speicherrücklauf-Öffnung stecken (6) und auf der Kesselrückseite mit den beiliegenden Schrauben befestigen (7)

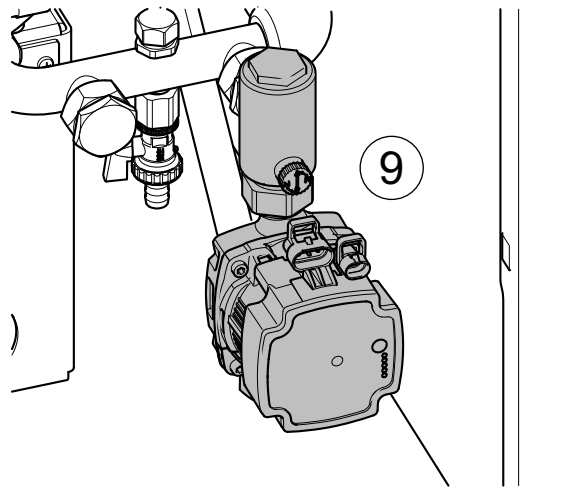
Abb. 5: Montage des Schwerkraftbremse an der Speicherladepumpe



7. Verschraubung der Winkelschwerkraftbremse mit Dichtung handfest am Anschluss der Speicherladepumpe aufschrauben (8)

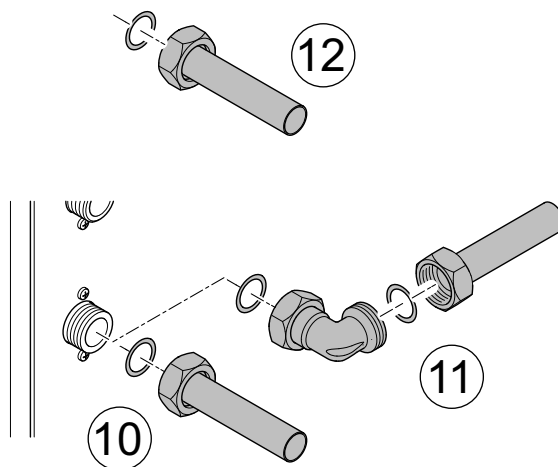
Montage

Abb. 6: Montage am Pumpenverbindungsrohr



8. Speicherladepumpe gemäß Abb. 6 mit Dichtungen am Anschluss des Pumpenverbindungsrohrs und am Anschluss des Speicheranschlussrohres montieren (9)

Abb. 7: Anschlussrohre montieren



9. Anschlussrohr mit Dichtung am Speicherrücklauf anschließen (10)
Hinweis: Für den seitlichen Anschluss kann optional das Winkelstück mit Anschlussrohr am Speicherrücklauf angeschlossen werden (11).



10. Zweites Anschlussrohr mit Dichtung am Speichervorlauf anschließen (12)
11. Sämtliche Verschraubungen nachziehen
12. Speicherladepumpe an der Regelung ISR anschließen (siehe Kapitel *Installation*)
13. Speicherfühler an der Regelung ISR anschließen (siehe Kapitel *Installation*)
14. Trinkwasserspeicher an den Anschlussrohren am Speichervorlauf und Speicherrücklauf des Heizkessels anschließen
15. Ggf. Ölfilter wieder auf den Ölfilterhalter stecken
16. Kessel wieder befüllen



- 17. Verkleidungs-Vorderwand montieren
- 18. Absperrventile öffnen

Achtung! Nach dem Befüllen des Kessels sind sämtliche Verbindungsstellen auf Dichtigkeit zu prüfen!

Installation

4. Installation

4.1 Elektrische Installation (allgemein)



Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden! Vor Durchführung der Installationsarbeiten ist die gesamte Anlage spannungsfrei zu schalten!

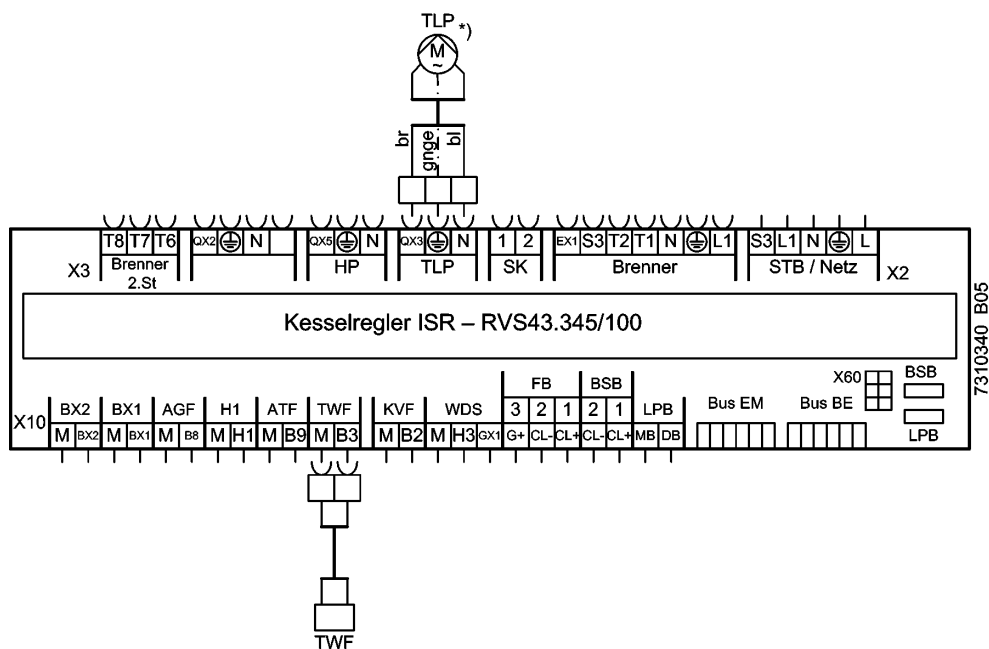
Bei der Installation sind in Deutschland die VDE- und örtlichen Bestimmungen, in allen anderen Ländern die einschlägigen Vorschriften zu beachten.



Hinweise: Alle Leitungen müssen innerhalb der Kesselverkleidung in den vorgesehenen Kabelschellen verlegt und in den vorhandenen Zugentlastungen des Schaltfeldes festgesetzt werden.

4.2 Installation des Ladesets

Abb. 8: Anschlussplan



Speicherfühler anschließen

- Speicherfühler von innen nach außen führen
- Leitung des Speicherfühlers gemäß *Abb. 8* am Anschluss TWF des Kesselreglers ISR anschließen

Speicherladepumpe anschließen

- Anschlussleitung der Speicherladepumpe gemäß *Abb. 8* am Anschluss TLP des Kesselreglers ISR anschließen

Das *Installationshandbuch* des Heizkessels ist zu beachten!

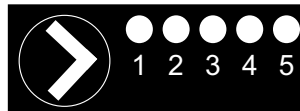


5. Bedienung

5.1 Betriebsmodus

Im Betriebsmodus (wenn die Pumpe bei einer Wärmeanforderung angesteuert wird), wird der Zustand der Pumpe UPM3 durch LEDs angezeigt.

Abb. 9: LED-Anzeige UPM3



Zustand	Anzeige
Alarm	LED 1 leuchtet rot
Pumpe läuft	LED 1 leuchtet grün
Pumpenleistung 0...25 %	LED 2 fängt an zu leuchten
Pumpenleistung 25...50 %	LED 3 fängt an zu leuchten
Pumpenleistung 50...75 %	LED 4 fängt an zu leuchten
Pumpenleistung 75...100 %	LED 5 fängt an zu leuchten

5.2 Prüfen der aktuellen Einstellung

Durch kurzes Drücken (< 1 s) der Taste kann die aktuelle Einstellung der Pumpe UPM3 angezeigt werden (siehe *Tab. 1 (Seite 13)*). Wird danach die Taste kein weiteres Mal gedrückt, kehrt die Pumpe in den Betriebsmodus zurück.

5.3 Werkseinstellung

Die Pumpe ist werkseitig auf *Konstantdruck Stufe 2* eingestellt.
 Bei Unterversorgung des Speichers kann eine höhere *Konstant-Druckkennlinie* eingestellt werden.
 Bei Strömungsgeräuschen kann eine niedrigere *Konstant-Druckkennlinie* eingestellt werden.

Bedienung

5.4 Einstellungen ändern




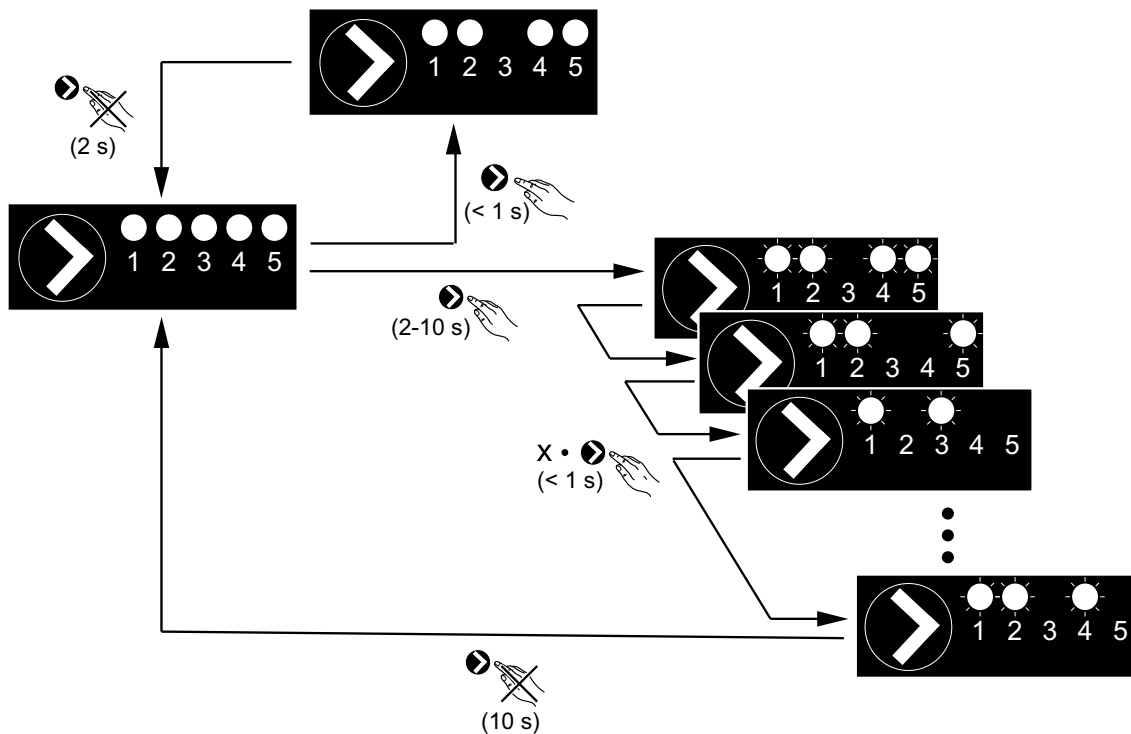




















Zur Änderung der Pumpeneinstellung muss die Pumpe in den Auswahlmodus geschaltet werden. Dazu muss die Taste  für länger als 2 s gedrückt werden. Die LEDs beginnen zu blinken. Danach muss die Taste  so oft kurz gedrückt werden, bis die gewünschte Einstellung durch die LEDs angezeigt wird (siehe *Tab. 1 (Seite 13)*). Die Änderung der Einstellung wird abgeschlossen, wenn für länger als 10 s die Taste  nicht gedrückt wird. Die Pumpe kehrt dann in den Betriebsmodus zurück.

Abb. 10: Ändern der Einstellungen



Tab. 1: Einstellmöglichkeiten

Modus		Option	LED 1	LED 2	LED 3	LED 4	LED 5
PWM Profil A (Heizung)		4 m	ROT	AN			
PWM Profil A (Heizung)		5 m	ROT	AN		AN	
PWM Profil A (Heizung)		6 m	ROT	AN		AN	AN
PWM Profil A (Heizung)		7 m	ROT	AN			AN
PWM Profil C (Solar)		4 m	ROT		AN		
PWM Profil C (Solar)		5 m	ROT		AN	AN	
PWM Profil C (Solar)		6 m	ROT		AN	AN	AN
PWM Profil C (Solar)		7 m	ROT		AN		AN
Proportionaldruck		Stufe 1	GRÜN	AN			
Proportionaldruck		Stufe 2	GRÜN	AN		AN	
Proportionaldruck		Stufe 3	GRÜN	AN		AN	AN
Proportionaldruck		Auto adapt	GRÜN	AN			AN
Konstantdruck		Stufe 1	GRÜN		AN		
Konstantdruck		Stufe 2	GRÜN		AN	AN	
Konstantdruck		Stufe 3	GRÜN		AN	AN	AN
Konstantdruck		Auto adapt	GRÜN		AN		AN
Konstant-Kennlinie		Stufe 1 4 m	GRÜN	AN	AN		
Konstant-Kennlinie		Stufe 2 5 m	GRÜN	AN	AN	AN	
Konstant-Kennlinie		Stufe 3 6 m	GRÜN	AN	AN	AN	AN
Konstant-Kennlinie		Stufe 4 7 m	GRÜN	AN	AN		AN

Index

A

An wen wendet sich diese Anleitung 3

Anschlussplan 10

B

Bestimmungsgemäße Verwendung 4

E

Einstellmöglichkeiten 13

Elektrische Installation allgemein 10

F

Fachunternehmen 5

I

Inhalt dieser Anleitung 3

M

Montage 5

P

Pumpeneinstellung ändern 12

S

Sicherheit allgemein 4

Speicherfühler anschließen 10

Speicherladepumpe anschließen 10

V

Verwendete Symbole 3

W

Werkseinstellung der Pumpe 11

A large, empty rectangular box with a thin black border, occupying most of the page. It is intended for taking notes.



August Brötje GmbH · Postfach 13 54 · 26171 Rastede
Telefon 04402 80-0 · Telefax 04402 80-583 · www.broetje.de

PART OF BDR THERMEA